

Jahres- und Klassenüberblick

Elternrat Waldorfschule Rostock

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Jahresübersicht	2
Monatsfeier	2
Variable Ferientage	2
Martinsfest am 11.11.	2
Adventsbasar	3
Weihnachtsfeier (klassenintern)	3
Fasching	3
Tag der Offenen Tür	3
Sommerfest	3
Infrastruktur	4
Essenanbieter	4
Krankmeldungen	4
E-mails	4
Jahrgangsgalerie	4
Raumnutzungen	4
Terminplanung	4
Vertretungsplan	4
Klassenelternschaft	4
Klassenübersicht	5
Einschulung (und Vorschule)	5
1. Klasse	5
2. Klasse	5
3. Klasse	5
Schwimmunterricht	5
Handwerksepoche	5
Hausbauepoche	6
4. Klasse	6
5. Klasse	6
8. Klasse	6
9. Klasse	6
Landwirtschaftspraktikum	6
10. Klasse	6
Feldmesspraktikum im Sommer.	6
11. Klasse	6
Wirtschafts und Sozialpraktikum	6
12. Klasse	6
13. Klasse	6
Sonstiges	6
Bücher	6
Externe Angebote	7
Webseiten	7

Vorwort

Dieses Dokument wurde durch den Elternrat erstellt und richtet sich in erste Linie an die Elternschaft der Waldorfschule Rostock.

Der Elternrat möchte mit diesem Dokument sein Wissen einem breiteren Publikum zur Verfügung stellen.

Die Texte in diesem Dokument wurden von verschiedenen Personen beigeleitet und der Schreibstil kann sich unterscheiden. Wenn z.B. von "Schülern", "Schüler:innen", "Schüler*innen", "Schülern und Schülerinnen", "SuS", "Kindern" oder "Jugendlichen" geschrieben wird, ist dieselbe Personengruppe gemeint. Gleichsam, versteht dieses Dokument unter "Eltern" die sorgeberechtigten Personen eines Kindes.

Einzelne Abschnitte sind möglicherweise veraltet. Der Elternrat bittet um aktive Mitgestaltung. Hinweise, Anregungen, Korrekturen & Verbesserungsvorschläge können an elternrat@waldorfschule-rostock.de adressiert werden.

Jahresübersicht

(s.a. [Einschulung](#))

Monatsfeier

Im Laufe des Jahres finden immer wieder "Monatsfeiern" statt. I.d.R. präsentiert am Freitag Vormittag in der Turnhalle jede Klasse ihren Beitrag. Eltern sind dazu herzlich eingeladen.

Es ist erwünscht, dass Eltern, so sie dazu zeitlich in der Lage sind, gerne am Freitag der internen Monatsfeier beiwohnen, da der Saal erfahrungsgemäß am Samstag gut gefüllt ist.

Variable Ferientage

Achtung: An variablen Ferientagen kann es sein, dass der Hort geschlossen ist. Dies wird immer rechtzeitig angekündigt (E-mails lesen!)

Martinsfest am 11.11.

Die 4. Klasse organisiert das Martinsfest.

Ritualisiert besteht das Martinsfest derzeit aus drei Teilen:

1. Martinsspiel der 4. Klasse,
2. musikalischer Laternenumzug und
3. das gemeinsame Brotbrechen mit Lagerfeuer.

(Es kann aber laut Rücksprache (Fr. Bleier, 2025) gerne umgestaltet werden gemeinsam von Kollegium und Eltern.)

1. Martinsspiel

Die Viertklässler werden das Martinsstück um 16.30 Uhr für die Klassen 1-3 im Saal vorspielen. Die Eltern der 4. Klasse sind ebenfalls herzlich eingeladen dabei zu sein.

2. Musikalischer Laternenumzug

Nach dem Martinsspiel, gegen 17Uhr, laufen wir einen musikalischen Laternenumzug durch den Lindenpark. Die 4. Klasse führt mit Fackeln den Zug an. Es folgen in festgelegter Reihenfolge Klasse 1, 2 und 3 (Kinder, Lehrkraft und 3-4 Eltern). Begleitende Eltern haben die helfende Aufgabe: die jeweilige Klasse zusammenzuhalten (nach vorne, hinten und beiden Seiten), das Singen zu unterstützen und den Laternenzug in der Länge zusammenzuhalten.

3. Brotbrechen mit Lagerfeuer

Die übrigen Eltern erwarten den Laternenumzug mit einer Feuerschale auf dem Schulhof. Ggf. Lichter aus Weckgläser.

Bei Ankunft des Laternenzuges stellen sich alle Kinder im Kreis um das Feuer und es wird nochmal gemeinschaftlich gesungen. Dabei könnten die Handzettellaternen hilfreich für die Eltern sein, um ein klangvolles Gesangsbild aus Schüler-, Lehrer- und Elternschaft zu erzeugen: [Anleitung](#) & [Vorlage](#). Evtl. zusätzlich [Martinslieder](#) ggf. in Absprache mit 4. Klassenlehrkraft. Es ist Tradition, gemeinsam das Brot zu brechen und mit dem Nachbarn zu teilen (Rezept für bspw. [Martinsbrezel](#) oder [Martinshörnchen](#)). Fackeln, Feuerschale & Holz stellt die Schule zur Verfügung. Die Hausmeisterei kümmert sich und bereitet es in der Regel nach Schulschluss im Mittelaufgang vor. Am Abend räumen die Eltern zurück. Die heiße Feuerschale & Asche über Nacht stehen lassen und in Absprache mit Lehrkraft am nächsten Morgen räumen. Gerne vorher kurz absprechen.

Die 11. Klasse kann angefragt werden um Kinderpunsch o.ä. zu verkaufen (Schülercafé aus dem Fenster).

Adventsbasar

Der Adventsbasar findet traditionell am 1. Adventssamstag statt. Zusätzliche Informationen finden sich beim [Fest- und Basarkreis](#).

Klassenaufgaben (*üblicherweise*):

1. Märchenstunde (Geschichten von Eltern oder Großeltern für interessierte Kinder vorlesen)
2. Raum der Stille (Walnusshälften mit Docht und Wachs als Schiffchen)
3. Kinderbasar (Eintritt nur für Kinder, jedes Kind bastelt ca. 10 Dinge, die dann für Kronkorken verkauft werden)
4. Adventscafé in der Kantine (Schmücken der Kantine, Ausschank Kaffee, Kuchen, etc.)

Weihnachtsfeier (klassenintern)

Klassen 1. bis 4. (*üblicherweise*):

Findet in der Kantine statt (Geschirr kann genutzt werden). Gebäck und Kuchen wird von den Eltern mitgebracht. Klasseninterne Weihnachtsfeier ermöglicht eine geselliges Beisammensein von Eltern, Schülern und Klassenlehrer. Termin: In der Regel in den letzten 2 Wochen vor den Weihnachtsferien.

Als Angebot kann u.a. dieses [Weihnachtsrätsel](#) (& [Lösung](#)) dienen.

Fasching

1. Klasse

Thema für Kostüme: Märchen (Gebrüder Grimm, klassische Märchen usw. je nach Lehrervorgabe)

2. Klasse

Thema für Kostüme: Tiere

3. Klasse

Thema für Kostüme: Handwerk

4. Klasse

Thema für Kostüme: Wikinger

Tag der Offenen Tür

Der Tag der Offenen Tür findet samstags statt. Am Freitag davor findet eine Monatsfeier statt und die Kinder führen am Tag der Offenen Tür noch einmal auf. Die Teilnahme am Samstag gilt als verpflichtender Schultag.

Sommerfest

Manchmal auch "Maifest".

Klassenverantwortlichkeiten (*üblicherweise*):

1. Aquarellmalerei (Standbetreuung, Klammer und Wäscheleinen (Bildtrocknung))
2. Schnitzen (Schnitzmesser, geeignete Holzstöcker)
3. Bändertanz (Zur Eröffnung des Maifestes), Seifenblasen (Stäbe, Seifenwasser, Wannen für Seifenwasser)
4. Sportspiele/ Zirkusspiele
5. Filzen
6. Café im Hort
7. Kranz binden
8. Töpfern
9. Auf- und Abbau, Tattoo/ Flechtfrisuren
10. Grill
11. Schülercafé

Zusätzliche Informationen finden sich beim [Fest- und Basarkreis](#).

Infrastruktur

Essenanbieter

Bei Ausflügen müssen Eltern ihr Kind selbst für diesen Tag vom Mittagessen abmelden; Lehrkräfte und organisierende Eltern sind angehalten, jeweils daran zu erinnern.

Krankmeldungen

Die Kinder bis 8:00 Uhr per Email an abmeldung@waldorfschule-rostock.de abmelden. CC an Essenanbieter & Hort bei Bedarf.

From: ...

To: info@natuerlich-essen.com, hort@waldorfschule-rostock.de,
abmeldung@waldorfschule-rostock.de

Subject: Krankmeldung Vorname Name Waldorfschule Rostock (Jahrgang 20XX)

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser Kind Vorname Name aus der der Waldorfschule Rostock (Jahrgang 20XX) kommt heute krankheitsbedingt nicht in die Schule.

Seine Natürlich Essen-Kundennummer lautet XXXXX.

Mit freundlichen Grüßen,

...

E-mails

E-mailladressen vom Kollegium etc. sind im internen Bereich der Schule einsehbar (s. [Vertretungsplan](#)).

Für jede Klassenelternschaft gib es einen internen E-mailverteiler jahrgang20XX@waldorfschule-rostock.de (für Kinder die im Jahr 20XX eingeschult wurden). Zur Aufnahme in diesen Verteiler wird das Schulbüro kontaktiert (info@waldorfschule-rostock.de).

Jahrgangsgalerie

Unter <https://galerie.waldorfschule-hro.de/> gibt es für jeden Jahrgang einen Zugang, in dem Bilder der Klasse geteilt werden.

Raumnutzungen

Raumnutzungsanfragen werden an das Schulbüro (info@waldorfschule-rostock.de) gestellt.

Terminplanung

Zur Terminfindung bietet sich beispielsweise [DuD-Poll](#) an. Einzelne Termine können mit Hilfe von [bringabottle](#) organisiert werden.

Vertretungsplan

Der Vertretungsplan ist passwortgeschützt [online](#) einsehbar. Die Zugangsdaten werden regelmäßig per Email zugesandt. Im Zweifel im Schulbüro nachfragen.

Klassenelternschaft

Ein regelmäßiger, schulunabhängiger Austausch innerhalb der Elternschaft einer Klasse fördert den Zusammenhalt. Dafür bieten sich selbstorganisierte "Elternstammtische" an; z.B. auch direkt nach einem offiziellen Elternabend.

Klassenübersicht

Dieses Bild haben wir [hier](#) geklaut:

Einschulung (und Vorschule)

Aufnahmegespräche finden i.d.R. im Januar des Einschulungsjahres statt.

Der Willkommenskreis organisiert "Vorschul"-Termine für Eltern und Kinder (üblicherweise 4).

Die Einschulungsfeier findet i.d.R. am ersten Samstag *nach* der ersten Schulwoche statt. Die zukünftigen Erstklässler können in der ersten Schulwoche (also vor der Einschulung) den Ferienhort besuchen. Nach der Einschulungsfeier gibt es ein Stehbuffet (organisiert durch die neue 2. Klasse). Die Schüler der 2. Klasse führen ein Klassenspiel auf.

Während der Einschulungsfeier führt die 2. Klasse ein Theaterstück vor und die zukünftigen Erstklässler lernen ihre Paten (aus der 8. Klasse) kennen. Die 2. und 8. Klasse nutzen die erste Schulwoche zur Vorbereitung auf die Einschulung.

1. Klasse

Die Schüler haben in den ersten Wochen nur täglich 2 Stunden, was schrittweise erhöht wird und bis zu den Herbstferien den kompletten Stundenplan erreicht.

Nach den Weihnachtsferien wird eine Flöte benötigt. Es ist möglich diese als Weihnachtsgeschenk vorzusehen. Die Flöte wird bis Dezember in der 3. Klasse verwendet, daher können auch Gebrauchte von Drittklässlern erworben werden. Die [Sonnenflöte 432 Hz mit Griffmulden](#) wird oft über die Schule gekauft.

Nach dem [Adventsbasar](#) wird für die Kinder traditionell ein Adventsgärtlein vorbereitet ([Hintergrundinformationen](#)). *Pssst* - die Kinder wissen es *nicht* im Vorfeld.

2. Klasse

Zum Ende des Schuljahres kontaktiert ein Elternratsmitglied die Elternschaft, um den Schwimmunterricht in der 3. Klasse zu organisieren.

3. Klasse

Schwimmunterricht

Eltern begleiten die Kinder zum Schwimmunterricht 1x wöchentliche vormittags. Jungs & Mädels sind getrennt; jede Gruppe in einem Halbjahr.

Handwerksepoche

Als Ausflugsziele sind besonders Orte interessant, an denen die Kinder selbst handwerklich tätig werden.

- [Köhlerhof Wiethagen](#) ("Köhlerdiplom")
- Uni Chemie Glasbläserei (Contra: Klasse muss drei- bis viergeteilt werden zur Zielgruppengröße)
- Bäckerei (z.B. Sparre)
- [Historische Bootswerft](#) (IGA-Park)
- [Freilichtmuseum Klockenhagen](#) (Contra: Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln umständlich)
- [Kulturhistorische Museum Rostock](#) (v.a. bei Sonderausstellungen)
- [Depot12 / Rostocker Nahverkehrsfreunde](#)
- [Orgelführung Marienkirche](#)
- Feldbestellung (Pflügen, Säen, Ernten) bei Familie Schulz (Bartenshagen-Parkentin) in Herbst und Sommer

(zur Organisation s.a. [Infrastruktur](#))

Hausbauepoche

Mögliche Projekte mit Hausmeister*innen, Hort & Klassenkraft besprechen, gerne am Anfang des Schuljahres; bspw. beim Subbotnik.

4. Klasse

Das [Martinsfest](#) wird von der 4. Klasse organisiert.

5. Klasse

8. Klasse

Klassenspiel

Jahresarbeit

Jugendweihe/Konfirmation/Weihefeier

9. Klasse

Landwirtschaftspraktikum

Das Praktikum dauert 3 Wochen. Es stehen nicht so viele Höfe zur Verfügung; der Hof soll mind. 50km entfernt sein. Es gibt eine Liste mit Höfen. Eltern können selbst Höfe vorschlagen, Höfe müssen Kriterien genügen (weit genug weg, Landwirtschaft + Viehzucht, ökologisch). Fr. Stühr (h.stuehr@waldorfschule-rostock.de) wartet die Liste (Stand 2025).

10. Klasse

Feldmesspraktikum im Sommer.

11. Klasse

Schülercafe

Wirtschafts und Sozialpraktikum

Jahresarbeit

12. Klasse

Kunstreise i.d.R. nach Italien. Organisiert von Fr. Grosche.

TODO: Hier Verlinkung Dokument zu Informationen zum Abitur.

Die 13. Klasse wird anstrengend für die Schüler. Es empfiehlt sich, die Wochenenden im ersten Halbjahr der 13. Klasse nicht zu verplanen. Regelmäßig werden am Samstag Prüfungen abgehalten.

13. Klasse

Die 13. Klasse wird anstrengend für die Schüler. Es empfiehlt sich, die Wochenenden der 13. Klasse nicht zu verplanen. Regelmäßig werden am Samstag Prüfungen abgehalten.

Zudem ist der zeitliche Aufwand für Lernen/ Lerngruppen sehr hoch.

Sonstiges

Bücher

Eine Familie der 1. Klasse hatte für ihr Kind das Buch "Meine erste Kinderbibel" vom Verlag Schwager & Steinlein gekauft.

Dem Jahrgang 2025 wurde in der 1. Klasse [diese Bücherliste](#) von der Klassenleiterin als Empfehlung mitgegeben.

Externe Angebote

(In der Regel sind Angebot förderbar.)

[ECHT DABEI](#) bietet ein Mitmachtheater zur (digitalen) Mediennutzung an.

Baltiquelöwen bietet ein Selbstbehauptungs- und Resilienztraining (Konzept nach "Stark auch ohne Muckis GmbH") an.

[Law4school GmbH](#) bietet ein Seminar zu Medienkompetenz/Cybermobbing für Schüler und Eltern an.

[Webinare der Gesellschaft Anthroposophischer Ärztinnen und Ärzte](#)

[Supreme Surf](#) bietet eine Schwimm/Surf-Projektwoche an.

Rückmeldung zur Schwimm/Surf-Projektwoche 14.-17.07.25 nach dem Hauptunterricht.

Mein/Unser Kind -----

☐ nimmt zum Preis von 119€ teil

☐ nimmt nicht teil und wird in dieser Zeit in einer anderen Klasse unterrichtet.

Ich/wir könnten die Klasse am ☐ Mo ☐ Di ☐ Mi ☐ Do begleiten.

Datum:

Unterschrift:

Webseiten

- <https://www.schau-hin.info/>
- <https://www.bpb.de> -> Games-in-der-familie (ehem. spielbar.de)
- <https://www.mathepirat.de>